



ProCurement

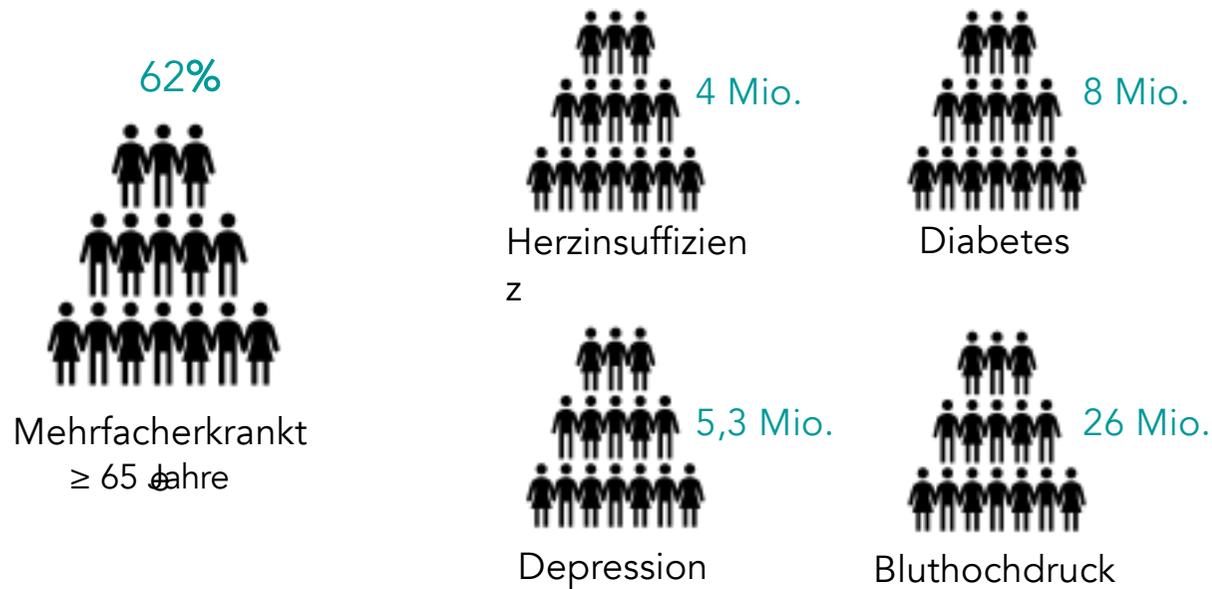


In Zusammenarbeit mit:

**WIR LIEFERN
GESUNDHEIT.**

Unser Gesundheitssystem ist krank

Gesamtgesundheitsausgaben beliefen sich in Deutschland im Jahr **2019** auf ca. **411 Milliarden €**.



Was ist die momentane Situation?

Chronisch Erkrankte
≥ 65 Jahre



58,3 %

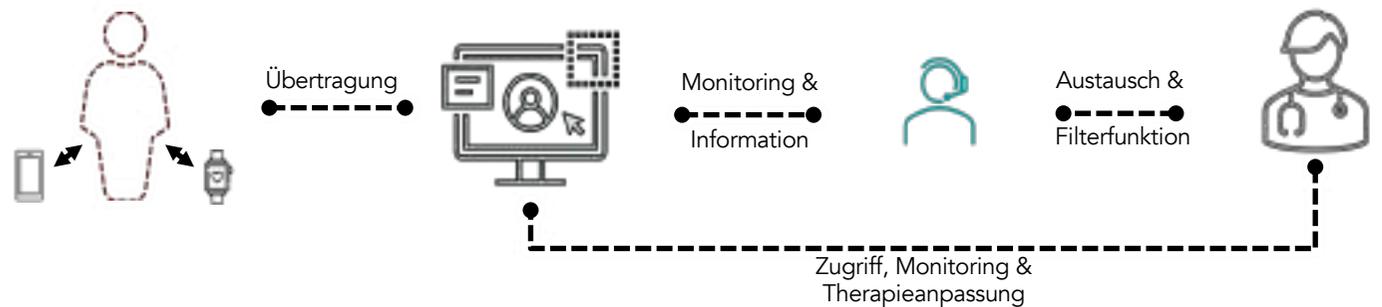


55,3%

Quelle: RKI 2014

Unsere Lösungen und Benefits

Eine **patient:innenzentrierte** Versorgung, die die **Versorgungsqualität** verbessert und die **Kosten** im Gesundheitssystem senkt.



Apps und Sensoren

Erfassung der Vitalparameter durch NFC-fähige Geräte

Subjektive Erfassung des Gesundheitszustandes

Webportal

Einstellung individueller Therapieziele und Grenzwerte durch den Behandler

Leitlinienbasierter Triagierungsalgorithmus

Care Manager:innen

humane Schnittstelle (Drittanbieter/Leistungserbringer/Patient:in)

Telemedizinisches Servicecenter zur Versorgung von Patient:innen mit Herzinsuffizienz (GBA)

Technischer Support im

Versorger:innen

Einsparung medizinischer Ressourcen

Entlastung durch Patient:innennavigation

Was ist unser Anspruch?

- Reduktion der Einweisungen & der Mortalität
- Bessere Lebensqualität
- Kein Informationsverlust

Regelversorgung vs. ProCurement

Probleme der Regelversorgung	Lösungen durch ProCurement
<ul style="list-style-type: none"> ✗ Hohe Kosten und Gesundheitsausgaben, bei ohnehin knappen Ressourcen ✗ Kein ausreichendes Monitoring der Vitalparameter führt zu schneller Dekompensation, hoher Mortalität und prolongierten stationären Aufenthalten ✗ Informationsverluste durch Schnittstellenproblematik und fehlende Interoperabilität entlang der gesamten Wertschöpfungskette ✗ Überlastung durch händische Dokumentation der Messwerte ✗ Mehrfachuntersuchungen und Verschwendung von knappen Ressourcen ✗ Fehlende Patient:innennavigation, Orchestrierung und Triagierung führt zu Überlastungen ✗ Versorgungslücken (v.a. ländlicher Raum) ✓ Keine umfassende Auswertung der Daten und 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Reduktion der Gesundheitskosten durch innovativen, hybriden Versorgungspfad ✓ Verhinderung von Dekompensation, Reduktion der Mortalität und Vermeidung von Hospitalisierung durch Monitoring der Vitalparameter ✓ Informationsaustausch und -speicherung inkl. Zugriff auf Daten entlang der gesamten Wertschöpfungskette und durch jeden Versorger:in ✓ Entlastung durch digitale Auswertung und Aufbereitung der Messwerte ✓ Keine Mehrfachuntersuchungen nötig durch Verfügbarkeit aller notwendigen Daten ✓ Zielführende und ressourcensparende Patient:innennavigation, Orchestrierung und Triagierung durch Care Manager:in ✓ Schließung durch Versorgungslücken durch ortsunabhängige und barrierefreie Betreuung

Was ist unser Benefit?

- Disruption veralteter Versorgungsstrukturen
- Ressourcensparende Patient:innenversorgung
- Reduktion von Gesundheitsausgaben

Anwendungsfall Herzinsuffizienz

Probleme Patient:innen	Probleme Leistungserbringer:innen	Kosten im System 2015
<ul style="list-style-type: none"> • Überforderungen beim Selbstmanagement • Unwissen über Krankheit • Lange Wartezeiten • Verantwortung für eigene Medikamente & Dokumente • Unnötige Mehrfachuntersuchungen • Versorgungslücken und undurchschaubares System für Patient:innen • Kein ausreichendes Monitoring der Vitalparameter 	<ul style="list-style-type: none"> • Notfalleinweisungen & prolongierte stationäre Aufenthalte • Hohe Mortalität • Händische Dokumentation und Auswertung von Messwerten • Schnittstellenproblematik • Schnelle Verschlechterung der herzinsuffizienten Patient:innen 	<ul style="list-style-type: none"> • ICD10-I10-I15 Hypertonie (Hochdruckkrankheit) - 10.102 Mill. EUR • ICD10-I50 Herzinsuffizienz - 5.277 Mill. EUR

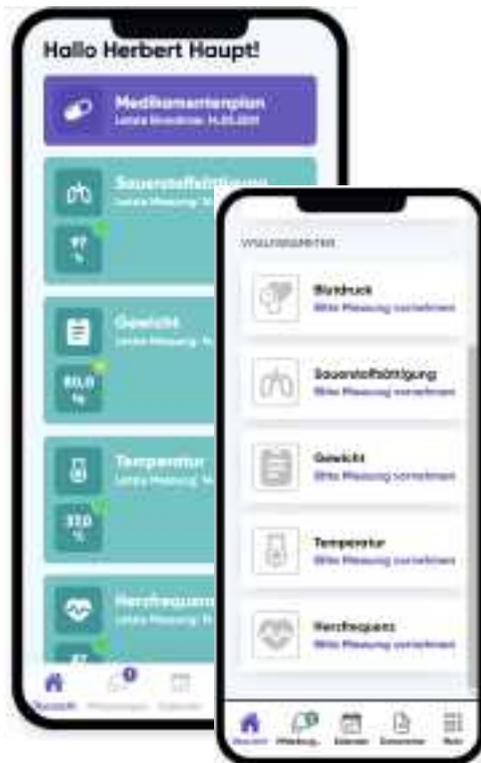
Was sind die Herausforderungen?

- Hohe Mortalität & Notfalleinweisungen
- Mangelndes Krankheits- und Therapieverständnis
- Fehlende Patient:inneninfos



ProHerz

Die Applikation für **herzranke** Menschen.



Wichtigsten Funktionen:

- ✓ Übertragung und Verlauf der gemessenen Vitalparametern
- ✓ Anbindung Bluetooth-fähige Geräte
- ✓ Kalender- und Nachrichten-Funktion
- ✓ Dokumenten/Archiv-Funktion
- ✓ Digitaler Medikationsplan
- ✓ Medizinischer Bericht, Notfallpass
- ✓ Medizinische Kontakte

Besondere **Merkmale** von **ProHerz**:

- ✓ Datum, Uhrzeit letzter Messungen und eingenommener Medikamente
- ✓ Übersicht aller Vitalparameter
- ✓ Ampelsystem
- ✓ Link zu Graphen der Vitalparameter

Modul-System, ermöglicht einfache **Anbindung** und **Behandlung** neuer **Indikationen** und **Krankheitsbilder**

ProHerz der persönliche
Alltagshelfer.

- Frühwarnsystem
- Steigerung von Krankheitskompetenz und Therapietreue
- Ortsunabhängige Betreuung ohne Informationsverlust

Webportal

Datenerhebung und -auswertung über ein geschütztes, web-basiertes Dashboard.

- ✓ Vitalparameter (Blutdruck, Gewicht, Sauerstoffsättigung, Herzfrequenz, Temperatur) inkl. Verlauf
- ✓ Medikamente
- ✓ Diagnosen und Komorbidität
- ✓ Termine zur Orchestrierung der Therapie
- ✓ Befunde, Arzt- und Laborberichte
- ✓ Notfalldaten

Weiterentwicklung **patient:innenzentrierter** und **individueller** Handlungsempfehlungen basierend auf **Forschungsvorhaben**



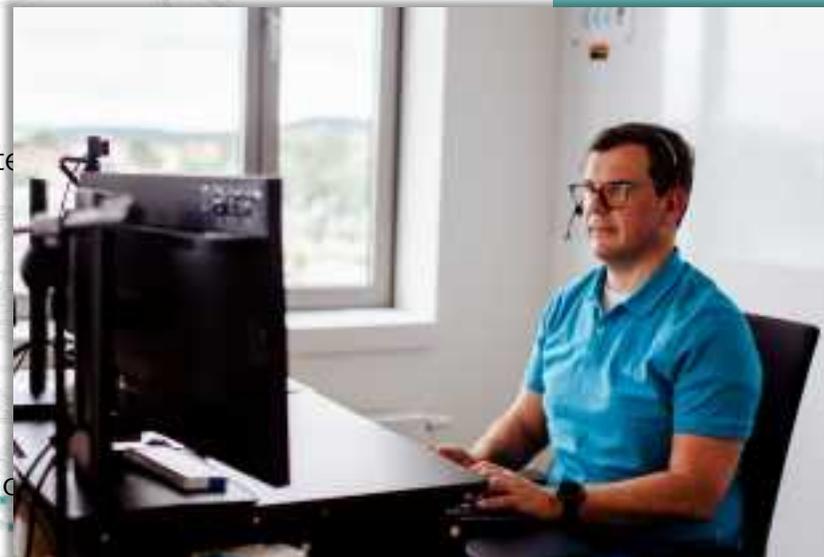
Monitoring,
Therapieanpassung und
Kommunikation.

CareCenter

Das **CareCenter** dient als **Primärkontakt** und integriert **Drittanbieter**.

Gesundheitsversorgung zu
Hause.

- ✓ Individueller Support durch medizinisches Fachpersonal
- ✓ Einstellung und Betrachtung subjektiver und patient:innenzentrierter Richtwerte sowie möglicher Komorbiditäten
- ✓ Monitoring und persönliches Coaching
- ✓ DSGVO-konformer Umgang mit Patient:innendaten
- ✓ Integration weiterer Gesundheits-Apps
- ✓ Persönliches Gesundheitscoaching
- ✓ First-Level-Support bei technischen Fragen
- ✓ Möglichkeit zur Anbindung aller Indikationen und Diagnosen durch Modul-System



Virtuelle Versorgung am Klinikum Nürnberg

Das **Nürnberger Herz-Gefäß-Zentrum** zählt zu den größten kardiologischen Kliniken in **Deutschland**.

ProCurement am Klinikum Nürnberg.

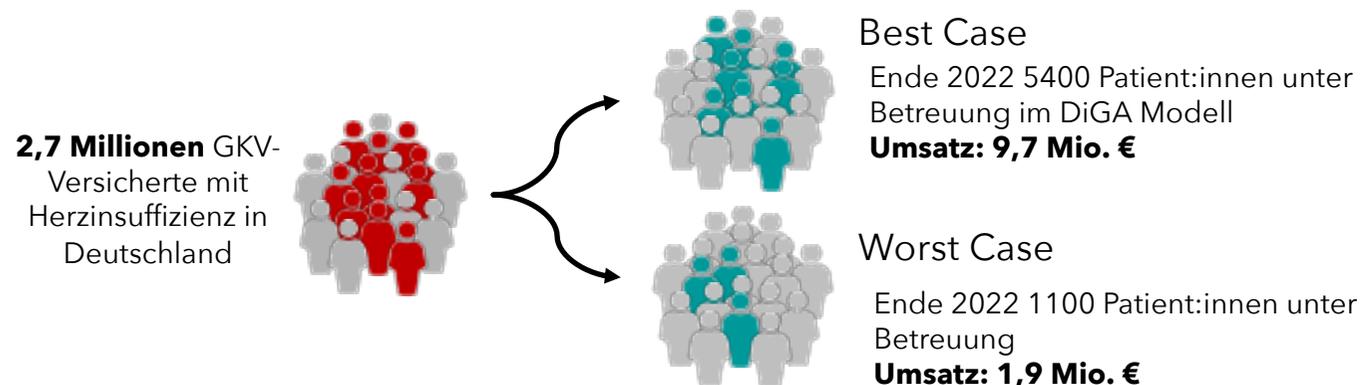
- ✓ Start in Mai 2021 zur Versorgung von Patient:innen mit Herzinsuffizienz
- ✓ 71 Patient:innen, vorwiegend NYHA 2 und 3
- ✓ Altersklasse 33 - 80 Jahre
- ✓ Studienergebnisse zeigen, wir halten unsere **Werteversprechen**:

Verbesserungen des Gesundheitszustandes	✓
Verbesserung hinsichtlich Krankheits- und Therapieverständnis	✓
Signifikante Verbesserung bezüglich Selbstmanagement und Selbstfürsorge	✓
Deutlicher Anstieg bezüglich Lebensqualität	✓



DiGA - Vergütung

Eine DiGA inkludiert eine Vergütung von Leistungserbringer:innen bei Verschreibung (aktuell zugelassene DiGA im Schnitt 492€).



Mittelfristig realistisches Ziel:

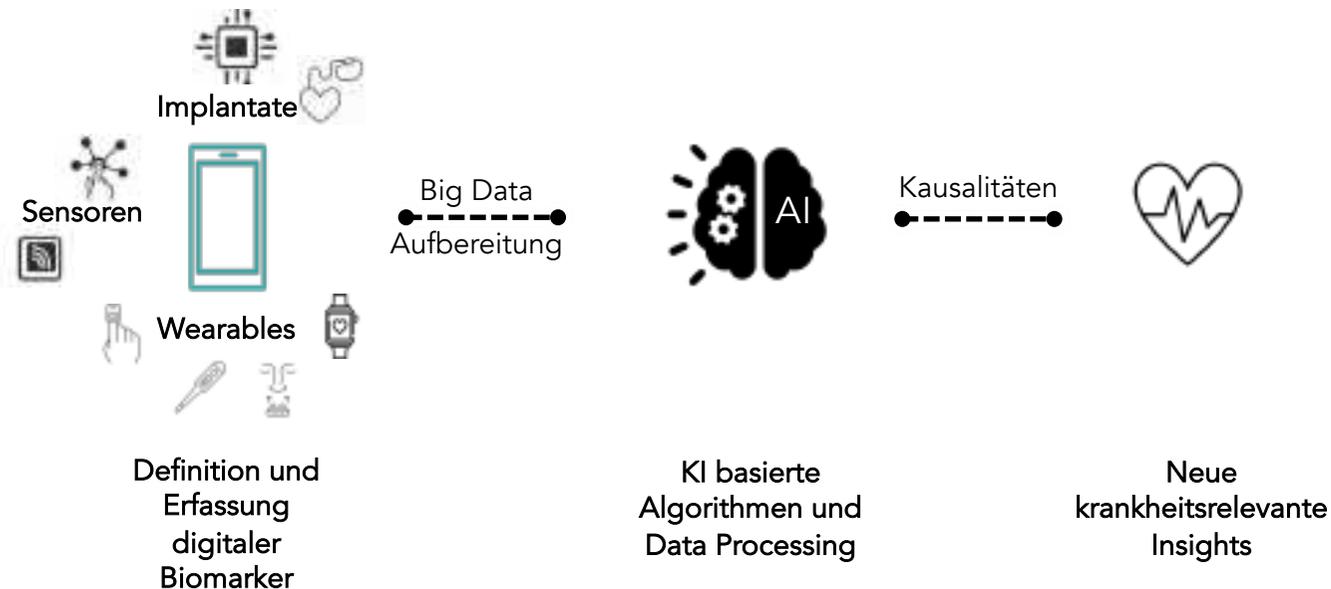
20% Marktdurchdringung → 540 Tsd. Patient:innen → 972 Mio. € Umsatz / Jahr*

*Basierend auf der aktuell angenommenen DiGA Vergütung bei 450 €/Quartal/Patient:in für Herzinsuffizienz

Wie attraktiv ist der Markt?

Forschungsvorhaben

Forschung mit **kompetenten Partner:innen** in den Bereichen **KI**, **Sensorik**, **Wearables** und **digitale Biomarker** als Grundlage zur **Verbesserung** der **Versorgung** und **Senkung** von **Kosten**.



Forschung als Motor.

- Personalisierte Medizin
- Verbesserung von Behandlung und Nachsorge
- Prävention und Risikovorhersage

Unsere Partner



Wir bauen auf ein
starkes Netzwerk.

- Regionale Ärztenetzwerke
- Internationale MedTechs
- Renommierete
Forschungseinrichtungen

Unser Team



.....

Wer sind wir?

.....

- Expert:innen aus Medizin, Pflege, IT, Wirtschaft und Zulassung
- Interdisziplinäre Teams
- Transdisziplinäre Zusammenarbeit

ProCurement - WIR LIEFERN GESUNDHEIT.



**Dr. med. SEBASTIAN
ECKL**
Geschäftsführer/Gründer



CHRISTOF BUSCH
Leiter CareManagement



ProCurement GmbH

 Äußere Nürnberger Str.
62,

 91301 Forchheim

 09191/ 9504310

 s.eckl@procurement.co

 m